



► Nr. VO/2018/05802
öffentlich

Lübeck, 13.02.2018

Vorlage

Verantwortliche Bereiche:
5.691 - Lübeck Port Authority

Bearbeitung: Manon Saß (E-Mail: manon.sass@luebeck.de Telefon: 122-6921)

Freigabe zur Umsetzung der Maßnahme Seelandkai, 5. Bauabschnitt (5.691)

Beratungsfolge:

Datum	Gremium	Status	Zuständigkeit
28.02.2018	Senat	Nichtöffentlich	zur Senatsberatung
19.03.2018	Bauausschuss	Öffentlich	zur Vorberatung
20.03.2018	Hauptausschuss	Öffentlich	zur Entscheidung

Beschlussvorschlag:

Mit der Umsetzung der Maßnahme Seelandkai, 5. Bauabschnitt, wird begonnen.

Verfahren:

Beteiligte Bereiche/Projektgruppen:
Ergebnis:

Lübecker Hafen-Gesellschaft mbH
Der Maßnahme wurde zugestimmt.

Bereich Haushalt und Steuerung
Zustimmung

Beteiligung von Kindern und Jugendlichen
gem. § 47 f GO ist erfolgt:
Begründung:

Ja
Nein

Eine Beteiligung von Kindern und Jugendlichen gem. § 47 f GO ist nicht erfolgt, weil deren Belange nicht berührt werden.

Die Maßnahme ist:

neu
freiwillig
vorgeschrieben durch:

Finanzielle Auswirkungen:

Nein
Ja (Anlage 1)

Begründung:

Hafenbetrieblicher Bedarf

Das Vorhaben umfasst den Ausbau einer ca. 8.700 m² großen Fläche zur Hafenbetriebsfläche am Seelandkai. Die Lübecker Hafen-Gesellschaft mbH (LHG) als Betreiberin des Hafens benötigt kurzfristig weitere Stellflächen. Die Maßnahme ist der 5. Bauabschnitt der Gesamt-

maßnahme Seelandkai. Für den Seelandkai liegen Planfeststellungsbeschlüsse vor, die auch die geplante Erweiterungsfläche umfassen. Gemäß der Planänderungsgenehmigung vom 31.07.2008 ist die Erweiterungsfläche als weiterer Liegeplatz mit einer Kaimauer vorgesehen. Davon abweichend sieht das aktuelle Konzept vor, die Fläche als Aufstellfläche zu nutzen und auf eine Kaimauer zu verzichten.

Bestand

Die Erweiterungsfläche erstreckt sich ab der Straße Unter der Herrenbrücke auf einer Länge von ca. 180 m und einer Breite von ca. 50 m parallel zur Trave (Anlage 2, Lageplan Bestand). Die Fläche liegt mit einer Geländehöhe von ca. 2,00 m NN derzeit etwa 1,50 m unterhalb der angrenzenden Hafенfläche. Zur Straße Unter der Herrenbrücke steigt das Gelände mit einem Steilhang bis auf ca. 9 m an. Zur Trave hin fällt das Gelände bis zur Wasserlinie ab. Im östlichen Bereich der Erweiterungsfläche befindet sich in Verlängerung der vorhandenen Kaimauer eine Spundwand, die in einer Höhe von 0,15 m endet.

Neubau

Zur Straße Unter der Herrenbrücke wird über eine Böschung mit einer Neigung 1: 1,5 an den Bestand angeschlossen. Zum Wasser hin schließt die geplante Erweiterungsfläche mit einer Böschung (Neigung 1: 2) an. In Abschnitten ist eine Winkelstützwand erforderlich, um eine größtmögliche Aufstellfläche mit minimalen Eingriff in die vorhandene Böschung bzw. Schilfgürtel zu realisieren (Anlage 3, Lageplan Neubau). Die Erweiterungsfläche wird höhengleich an die angrenzende Hafенfläche angeschlossen. Das vorhandene Tiefbörd bleibt erhalten. Die vorhandene Zaunanlage wird zurückgebaut und umgesetzt. Die Flächenbefestigung erfolgt mit Betonverbundsteinpflaster entsprechend dem technischen Standard der LPA für den Flächenaufbau im Hafен. Für die Entwässerung werden zusätzliche Kanalhaltungen vorgesehen, die an den Bestandskanal anbinden. Die Rinne wird aus Betonsteinpflaster in gebundener Bauweise hergestellt. Das Regenwasser wird in der vorhandenen Sedimentationsanlage behandelt, bevor es in die Trave eingeleitet wird.

Kosten

Entsprechend der Kostenberechnung vom Mai 2017 liegen die Gesamtkosten der Maßnahme bei 1,5 Mio. EUR netto. Die erforderlichen Mittel stehen unter dem Finanzrechnungskonto 552001.607.7852000 – Seelandkai, 5. BA, Tiefbaumaßnahmen zur Verfügung. Es wird von einer Förderung in Höhe von 60 % auf die förderfähigen Kosten ausgegangen. Die Ausschreibungsunterlagen werden derzeit erstellt. Nach Freigabe durch die Gremien sowie Förderzusage soll die Maßnahme im Mai 2018 ausgeschrieben werden. Die LHG hat ihre Zustimmung zur Umsetzung des Projekts erteilt.

Anlagen:

Anlage 1 – Finanzielle Auswirkungen

Anlage 2 – Lageplan Bestand

Anlage 3 – Lageplan Neubau

Senatorin Joanna Glogau



Flächenerweiterung
Seelandkai

Unter der Herrenbrücke

B104

Seelandstraße

Trave

Herrentunnel

Tannenweg

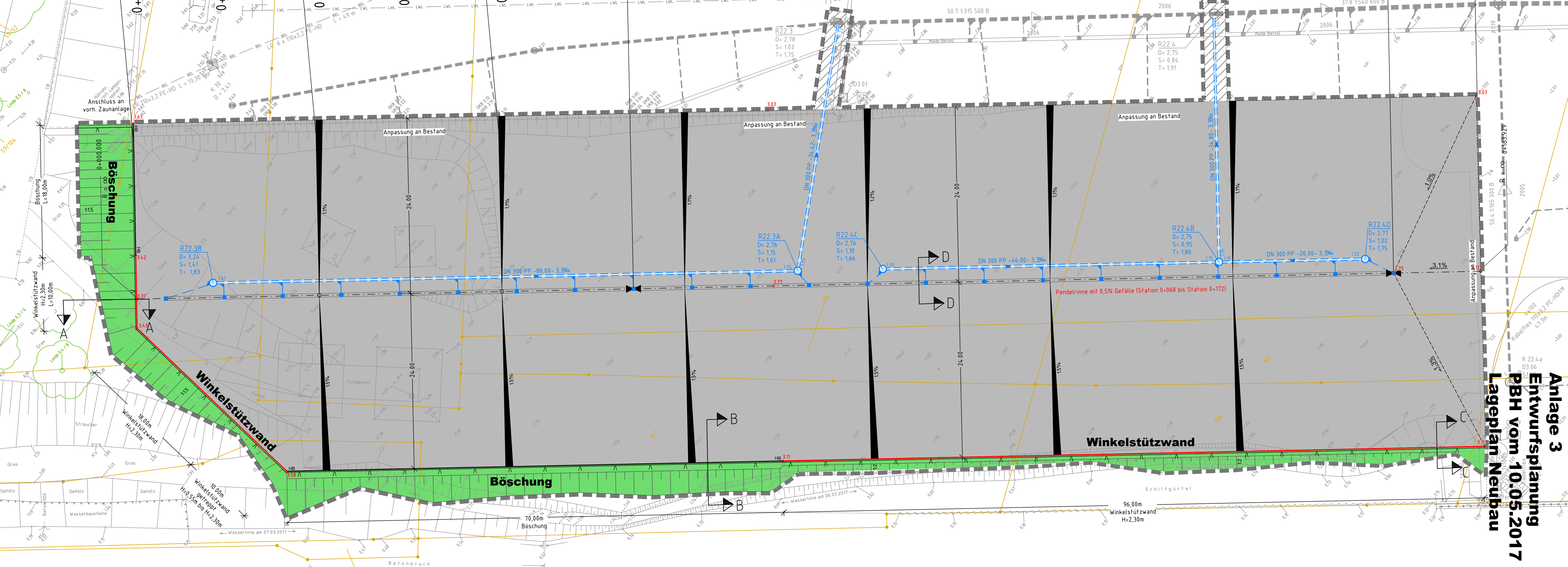
Seelandkai

B104

Hauptweg

Anlage 2
Entwurfsplanung
PBH vom 10.05.2017
Lageplan Bestand





Anlage 3
Entwurfsplanung
PBH vom 10.05.2017
Lageplan Neubau

96,00m Winkelstützwand H=2,30m

Winkelstützwand

Pendelrinne mit 0,5% Gefälle (Station 0+068 bis Station 0+172)

R22.3A
D= 2,76
S= 1,15
T= 1,61

R22.4C
D= 2,76
S= 1,10
T= 1,66

R22.4B
D= 2,75
S= 0,95
T= 1,80

R22.4D
D= 2,77
S= 1,02
T= 1,75

Anpassung an Bestand

Anpassung an Bestand

Anpassung an Bestand

Anpassung an Bestand

Böschung

Winkelstützwand

Böschung

Anschluss an vorh. Zaunanlage

Winkelstützwand H=2,30m L=10,00m

Winkelstützwand H=2,30m

Winkelstützwand H=0,55m bis H=2,30m

Wasserlinie am 07.03.2017

Wasserlinie am 06.03.2017

70,00m Böschung

Betonbruch

Schilfgürtel

Line 0,5 / 0

Line 0,3 / 0

Line 0,4 / 0

Line 0,3 / 0

Line 0,3 / 0

Line 0,3 / 0

Line 0,3 / 0

Line 0,3 / 0